

Damen-Mäntel, Double-Jacken & Mantillen

in großer und schöner Auswahl empfiehlt **Ad. Himer.**

Nur 1 Thaler Preuß. Cour.

baar oder gegen Post-Nachnahme kostet bei unterzeichnetem Bankhause ein viertel Original-Los zu der am **12. und 13. December** stattfindenden Ziehung der großen

Braunschweiger Staats-Gewinne-Verloosung,

welche letztere in ihrer Gesammtheit **16000** Gewinne enthält, worunter solche von: ev. Thlr. **100,000, 60,000, 40,000, 20,000, 10,000, 5000, 4000, 3000, 2500, 2000, 1500, 1000** u. u. —

(Ganze Lose kosten 4 Thlr. und halbe 2 Thlr.) Die Gewinne werden baar in Vereins Silber-Thaler durch unterzeichnetes Bankhaus in allen Städten Deutschlands ausbezahlt, welches überhaupt Ziehungs-Listen und Pläne gratis versendet. — Man beliebe sich daher **direct** zu wenden an

Stirn & Greim in Frankfurt a. M.

Ueber die Lose der Staats-Gewinne-Verloosung, deren Ziehung am **20ten und 21. Novbr.** in Frankfurt stattfindet, welche von anderer Seite in diesen Blättern zu variirenden Preisen, als 3 Thlr. resp. 1 Thlr. 15 Sgr. und 20 Sgr. u. dem resp. Publikum offerirt werden, geben wir ebenfalls gerne **gratis** und **franco** jede zu wünschende Auskunft und namentlich über den **reellen** Preis derselben.

Ein Capital von **300 Rthln.** liegt gegen Gewährung genügender Sicherheit entweder alsbald, oder spätestens zum 1. Januar 1862 zum Ausleihen bereit.

Darlehnsucher erfahren das Nähere in der Expedition d. Bl.

Ein freundliches Stübchen mit Boden-Kammer steht baldigst zu vermieten in No. **807** vor dem Raumburger-Thore.

Ein **brauner Jagdhund** mit hängenden Ohren und kurzer Ruthe hat sich zu mir gefunden. Der rechtmäßige Eigenthümer kann denselben gegen Erstattung der Futter-Kosten sowie der Insertions-Gebühren abholen beim Bauer **Gotthelf Theurich** in **Geibsdorf**.

Laubaner Getreide- und Victualien-Preise vom 27. Novbr. 1861.

Der Scheffel	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.		
	Rth.	Sgr.	o.	Rth.	Sgr.	o.	Rth.	Sgr.	o.	Rth.	Sgr.	o.
Höchster	3	5	—	2	—	—	1	16	3	—	26	—
Niedrigster	3	—	—	1	25	—	1	13	9	—	24	—
Heu (durchschn.) à Cent.	— Thlr. 16 Sgr. 3 Pf.			Kalbfleisch das Pfund			2 Sgr. — Pf.					
Stroh (desgl.) à Schock	5 Thlr. 15 " — "			Bier à Quart			— " 11 "					
Schweinefleisch das Pfund	4 " — "			Butter das Pfund 7 Sgr. 6 Pf. —			8 " — "					
Schöpfenfleisch das Pfund	3 " 6 "			Kartoffeln der Scheffel			16 Sgr. — 20 Sgr.					
Rindfleisch das Pfund	3 " — "			Erbsen der Schfl. 2 Rth. 12 Sgr. — o. und 2 Rth. 15 Sgr.								

Semmelwoche: Herr Opitz auf der Görlitzer-Gasse — Garküche: Herr Leuschner am Markt.

Redaction, Druck und Verlag von den Gebr. Scharf in Lauban.